

## Mit dem Teufel an Bord zum 2WD-Sieg im Lavanttal



vierten Gesamtrang.

*?Ich kann mich nicht erinnern, wann ich die Lavanttal-Rallye jemals ohne Probleme beendet habe.? Das meinte Michael B?hm vor der heurigen 39. Auflage des Traditionslaufs in Wolfsberg. 2016 wird er sich an eine fehlerfreie Leistung sehr wohl gern erinnern, weil eine solche dann n?mlich nur ein Jahr her sein wird. Unmittelbar nach ihrem Sieg im Rebenland holte das Staatsmeisterduo Michael B?hm/Katrin Becker heuer auch Platz eins in der ORM-2WD-Wertung beim Staatsmeisterschaftslauf in K?rnten und einen ausgezeichneten*

*Der aktuelle Triumphzug durchs Lavanttal basierte auf einigen Faktoren. Zum einen pr?sentierte sich das Fahrerduo genauso perfekt vorbereitet wie wiederum der Suzuki Swift S1600 aus dem Hause Zellhofer Motorsport. Zum anderen konnte sich Michael B?hm neuerlich auf die Engelszunge seiner beifahrenden Teufelin Katrin Becker verlassen, die ihm jegliche T?cken, die auf den zw?lf anspruchsvollen Sonderpr?fungen warteten, perfekt voraussagte. Der pinkfarbige Schriftzug ?Engelsz?ngige Teufelin? zierte Beckers Helm und die Beifahrert?r des Suzuki.*

*Die Deutsche erkl?rt: ?Das ist ein Ausdruck aus dem Film ,Django unchained?. Als ich den mit einer Freundin gesehen habe, hat diese spontan gemeint, das passt ja voll zu dir ? seitdem trage ich diese Bezeichnung immer mit.? Michael B?hm freilich erg?nzt: ?Wenn es einmal nicht gut l?uft, kann aus der Engels- aber auch sehr schnell eine richtige Teufelszunge werden!?*

*B?hms Fazit nach dem Sieg: ?Dabei bin ich gar nicht so gut in die Rallye gestartet. Ich war nicht richtig frei im Kopf, habe mich mit den m?glichen Gegnern mehr besch?ftigt als mit mir selber. Erst als ich dann gesehen habe, dass mein Vorsprung immer gr??er wird, bin ich ruhiger geworden. Dann hat eigentlich eine solide Leistung gen?gt. Obwohl das Spiel zwischen Risiko und Sicherheit kein leichtes ist. Man ist ja immerhin Rennfahrer und will so schnell als m?glich fahren und nicht nur so schnell wie notwendig.? Schlie?lich hat jedoch die Vernunft in B?hm und B?hm dadurch mit 1,38 Minuten vor Daniel Wollinger gesiegt. Vielleicht auch aus Angst vor der Teufelszunge? Das bleibt ein Geheimnis!*

Lavanttal-Rallye, Endstand ORM-2WD:

- |  |                |
|--|----------------|
| 1. Michael B?hm/Katrin Becker (Suzuki Swift S1600) | 1:57:39,1 Std. |
| 2. Daniel Wollinger/Bernhard Holzer (Opel Adam R2) | +1:38,3 Min    |
| 3. Simon Wagner/Fred Winklhofer (Peugeot 208 R2)   | +2:12,0 Min.   |

Zwischenstand in der Rallye-Staatsmeisterschaft, Division II, nach drei L?ufen:

1. Daniel Wollinger (?) 57 Punkte

2. Michael B?hm (?) 56

3. Sławomir Ogryzek (Pl) 28.

ORM Gesamtwertung nach 3 Veranstaltungen

1. Raimund Baumschlager (?) 75 Punkte

2. Hermann Neubauer (?) 40

3. Kajetan Kajetanowicz (Pl) und Michael B?hm (?) je 28.